

SCQM-Kohorte für Patientinnen mit Kinderwunsch und Schwangerschaft



RePreg ist ein schweizerisches prospektives Schwangerschaftsregister innerhalb von SCQM für Patientinnen mit rheumatoider Arthritis, axialer Spondyloarthritis und Psoriasisarthritis

Information für Patientinnen

Warum ist RePreg wichtig?

Familienplanung ist ein wichtiges Thema, auch für Frauen mit entzündlichen Rheumaerkrankungen. Ihr Kinderwunsch erfüllt sich jedoch seltener als bei gesunden Frauen. Offene Fragen hinsichtlich möglicher Risiken für die Mutter und das ungeborene Kind während der Schwangerschaft, sowie die Sicherheit antirheumatischer Medikamente für die Gesundheit des Kindes spielen eine grosse Rolle.

Das Beobachten von Rheumapatientinnen im RePreg Schwangerschaftsregister von SCQM wird helfen, die bisher unzureichende Datenlage zu Schwangerschaft und Erkrankung, antirheumatischer Therapie und kindlicher Gesundheit zu verbessern. Die Daten erhöhen die Sicherheit in der Behandlung und Betreuung von Frauen mit entzündlichen Rheumaerkrankungen vor, während und nach der Schwangerschaft.

Welche Daten werden erfasst?



- Krankheitsaktivität und Medikamente
- Schwangerschaftsverlauf und -ausgang
- Kindliche Entwicklung und Gesundheit bis zum 4. Lebensjahr

Wer wird in RePreg eingeschlossen?

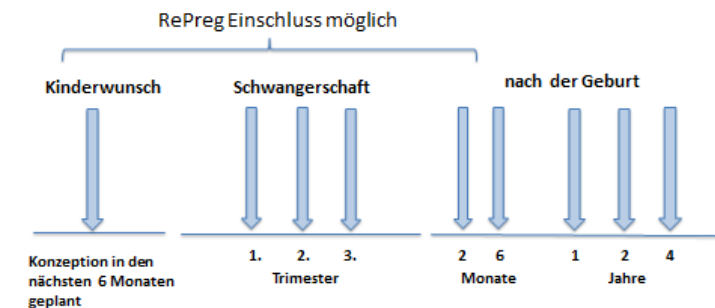
Patientinnen mit den Diagnosen

- rheumatoide Arthritis
- axiale Spondyloarthritis
- Psoriasisarthritis

Die Patientinnen können zum Zeitpunkt der Planung einer Schwangerschaft, während der Schwangerschaft und bis spätestens 2 Monate nach der Geburt des Kindes in das RePreg Schwangerschaftsregister eingeschlossen werden.

Wie oft wird dokumentiert?

Die Datenerfassung erfolgt zu folgenden Zeitpunkten



Wer dokumentiert?

Die Rheumatologin/der Rheumatologe

schliesst die Patientin in das RePreg Schwangerschaftsregister ein und führt zu den aufgeführten Zeitpunkten eine Zwischenkontrolle durch. Hierbei werden Angaben zur Krankheitsaktivität, Medikamenten und Blutdruck gemacht.

Die Patientin

wird via SMS aufgefordert, die entsprechende App auf Ihrem Smartphone, Tablet, oder PC zu öffnen und die Fragen zu beantworten.

Die RePreg Study Nurse (Hebamme)

ist vertraut mit dem RePreg Schwangerschaftsregister und kontaktiert die Patientin telefonisch zu Beginn der Schwangerschaft und im späteren Verlauf der Beobachtungsphase, um spezifisch Daten zu Schwangerschaft, Geburt und Kind zu erfassen.

Wie funktioniert RePreg für Sie?

Wenn Sie bei RePreg mitmachen, wird der Einschluss in das RePreg Schwangerschaftsregister über die Rheumatologin /den Rheumatologen durchgeführt.

Dies löst eine SMS Nachricht aus

- Sie werden gebeten, die Online-Befragung auszufüllen (der Zeitaufwand beträgt ca. 5-10 Minuten)
- Sie werden daran erinnert, Kontrollen bei Ihrer Rheumatologin/ Ihrem Rheumatologen zu vereinbaren

Die Teilnahme am RePreg-Register ist freiwillig. Ihr Einverständnis können Sie jederzeit und ohne Angaben von Gründen zurückziehen.

Helfen Sie mit bei RePreg!

Wir sind auf Ihr Engagement angewiesen, denn nur wenn möglichst viele Patientinnen aktiv mithelfen, kann das RePreg Schwangerschaftsregister aussagekräftige Resultate für die Schweiz liefern.

Durch Ihre Teilnahme können Sie zum medizinischen Fortschritt beitragen und möglicherweise damit längerfristig anderen Patientinnen helfen.

Projektleitung

PD Dr. med. Frauke Förger
Zentrum für Schwangerschaft bei
Rheumaerkrankungen
Inselspital Bern

Kontakt/Infos bei Fragen

SCQM FOUNDATION
Tel.: 043 268 55 77
info@scqm.ch